

**Projekt-Nr.: 43-2-2024**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“ besteht für Vereine und Verbände auch **im Jahre 2024** die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden müssen.

Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu vermeiden. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird **nach einer Prüfung der externen und internen Koordinierungsstelle auf formale Richtigkeit** und eine **kurze persönliche Rücksprache** mit der externen Projektkoordination dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden anschließend schriftlich über das Ergebnis informiert.

- Die Anträge müssen **10 Tage vor** der nächsten Begleitausschusssitzung bei der Externen Koordinierungsstelle – Hr. Löwenbein – eingehen.
- Die beantragten Projekte dürfen nicht vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.
- Bei Rückfragen oder Beratungsbedarf melden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich bei Aaron Löwenbein, [loewenbein@nachschole-wetterau.de](mailto:loewenbein@nachschole-wetterau.de) oder unter der Telefon-Nr.: **0157 730 30 30 7**.
- Aus den Angaben der Mittel muss erkenntlich werden, **WIE** sich die Kosten zusammensetzen und im Falle von **Honoraren welche Qualifikationen** die Honorarkräfte haben.
- Grundsätzlich sind **lokale Angebote** einzuholen und **lokale Akteure** bevorzugt anzufragen. Nur bei **nicht vorhanden** sein oder begründbarer **qualitativer Unterschiede** sind **entferntere Akteure** und **Angebote** einzuholen.

Bitte **alle Originalbelege** an die Stadt Butzbach, **Frau Salzmann oder Frau Zietzling** – Magistrat der Stadt Butzbach, z.Hd. Frau Salzmann/Frau Zietzling Marktplatz 1, 35510 Butzbach – senden, damit sie die Abrechnungen bearbeiten können:

**Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten:**

1.	<b>Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner*in:</b>
2.	<b>Arbeitstitel:</b> Stärkung von Frauen und Mädchen mit Migrationshintergrund – Ermutigung zur Teilhabe und Mitwirkung am sozialen Leben
3.	<b>Adresse:</b>
4.	<b>Telefonnummer:</b>

5.	<b>E-Mail-Adresse:</b>
6.	<b>Gewünschte Antragssumme: 2.100,00 €</b>
7.	<b>Zeitraum der Verausgabung bzw. Durchführung: 15.12.2024</b>
8.	<p><b>Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie? (Bitte nachstehend ankreuzen)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> xDiskriminierung von Menschen mit Migrationshintergrund/Alltagsrassismus</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> xFörderung einer Willkommenskultur allgemein</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> xDemokratie- und Toleranzerziehung</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> xStärkung demokratischer Strukturen im ländlichen Raum</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> xGender Sensitivity und/oder Gleichberechtigung der Geschlechter</li> <li><input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:</li> </ul>
9.	<p><b>An welche Zielgruppe bzw. Altersgruppe richtet sich Ihr Projekt? (Bitte nachstehend ankreuzen, mehrfach Angaben möglich)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> Kita und /oder Kinder bis 6 Jahre</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> Grundschulen und /oder Kinder von 6 – 14 Jahren</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> xWeiterführenden Schulen und/ oder Jugendliche von 14-17 Jahren</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> xBerufsschulen und oder junge Erwachsene von 18-27 Jahren</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> xEltern, Erziehungsberechtigte und/ oder Ehrenamtliche</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> pädagogische Fachkräfte</li> <li><input type="checkbox"/> Sonstige:</li> </ul>
10.	<p><b>Was ist das Hauptziel, das sie durch die Aktion erreichen wollen?</b></p> <p>Das Hauptziel ist, Frauen und Mädchen mit Migrationshintergrund die Möglichkeit zu geben, sich zu treffen, um aktiv am sozialen Leben teilzunehmen und mitzuwirken, ihre Talente zu erkunden, ihre Interessen zu stärken und ihnen Mut zu machen, sich gegen kulturell bedingte Diskriminierungsformen gegenüber Mädchen und Frauen zur Wehr zu setzen. Durch gezielte Themen sollen demokratische Werte unserer Gesellschaft vermittelt werden. Dabei können sie die deutsche Sprache praktisch anwenden und ihre Sprachkenntnisse verbessern.</p> <p>Sehr wichtig sind dabei das Kennenlernen und Zusammenführen von ansässigen Bürger:innen mit den neuen Mitbewohnern, um eine Integration in die Gesellschaft unserer Stadt zu fördern und ein Zugehörigkeitsgefühl zu schaffen.</p> <p>Zum einen geht es darum, die unterschiedliche Vielfalt der Kulturen in Deutschland zu erkunden, zum anderen um die Stärkung ihres Selbstvertrauens. Zu diesem Zweck trifft sich die Gruppe regelmäßig, um gemeinsame Interessen und Ideen zur inhaltlichen Ausgestaltung zu besprechen und durchzuführen. Neben dem Besuch zu regionalen Einrichtungen sowie Ausflüge zu verschiedenen Orten, Besuche von kulturellen Stätten wie Burgen, Museen usw. werden auch kulturelle Aktivitäten wie Handwerksarbeiten und Kunst vorgestellt. Ebenso werden gemeinsame Koch- und Backaktionen durchgeführt, um Speisen der verschiedenen Herkunftsländer kennenzulernen. Ziel ist es auch, Vorurteile zwischen Kulturen abzubauen und das gegenseitige Verständnis für die verschiedenen Kulturen zu fördern. Zu individuellen Themen werden Referenten von Organisationen und Beratungsstellen eingeladen.</p>
11.	<p><b>Wofür sollen die Mittel (Personalkosten und Sachkosten einzeln benennen) eingesetzt werden und jeweils in welcher Höhe?</b></p> <p>Bitte geben Sie die Qualifikationen und/oder Referenzen und Kontaktdaten von Honorarkräften an (z.B. lizenzierte*r Trainer*in, Erlebnispädagoge Fachkraft o.ä.).</p> <p>Ausgaben für kulturellen Aktivitäten:</p>

	<p>Stadtführung: 120,00 €</p> <p>Besuch von kulturellen Einrichtungen und Veranstaltungen: 170,00 €</p> <p>Besuch von Museum - Burg Besichtigung 120,00 €</p> <p>Für 25 bis 30 Personen: 150,00 €</p> <p>kulturelle Einrichtungen</p> <p>Fahrkosten mit der Bahn: 140,00 €</p> <p>Honorar für qualifizierte Personen, die Veranstaltungen organisieren und leiten, 10 x 2 Std. á 25 € = 500,00 €</p> <p>Honorar für Referenten: 3 x 200 € = 600,00 €</p> <p>Referenten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erziehungswissenschaftlerin, Bildungsreferentin,</li> <li>- Familien- und Paartherapeutin, Coach und Supervisorin</li> <li>- Co-Autorin des Buches „Ausgewundert“, liest aus ihrem Buch Kurzgeschichten vor.</li> <li>- Eine iranische Zeitzeugin spricht über Frauenrechte in Iran.</li> <li>- Erziehungswissenschaftlerin, referiert zum Thema Rolle der Frau in der Gesellschaft.</li> </ul> <p>Ausgaben: Einkauf von Materialien für Koch- und Backaktionen: 180,00 €</p> <p>Material für Bastelaktion: 120,00 €</p> <p><b>Gesamtsumme: 2.100,00 €</b></p>
-	



**Externe Koordinierungsstelle:**  
**NachSchule Wetterau e.V.**  
**Aaron Löwenbein**  
Hasselhecker Str. 15, 61239 Ober-Mörlen  
Tel. 0157 – 730 30 30 7  
E-Mail: loewenbein@nachschule-wetterau.de